

SZENE WHATCHER

No. 241
23. April 2006

Das Flyer-Zine der trivialen Szene und
Anzeiger für triviales Entertainment seit 1995

Die Welt ist rund

Die Fussball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland wird allseits als das wichtigste gesellschaftliche Ereignis des Jahres bezeichnet mit dem gleichzeitig hohe Erwartungen an die Entwicklung des Landes verknüpft werden. Aus der Vergangenheit wissen wir allerdings, dass reden billig und Papier geduldig ist, und so werden sich auch in diesem Fall die meisten vollmundigen Versprechungen und Prognosen langfristig als leere Worthülsen erweisen und die überzogenen Zielsetzungen sehr schnell relativieren.

Was den sportlichen Aspekt des Spektakels anbelangt, so entscheidet sich wie immer alles auf dem Rasen - im positiven wie im negativen Sinne - und was den einen in Erstaunen versetzen wird, das ist für den anderen die Normalität. Obwohl aber auch hier kaum Überraschungen zu erwarten sind, beherrschen die einschlägigen Themen auf dem Platz und am Spielfeldrand seit vielen Monaten - wenn nicht gar Jahren - die Schlagzeilen in den Medien. Es hat Tradition, dass hier auch der Comic mitmischte und die WM in den laufenden Serien oder Strips den Inhalt beeinflusst oder aber spezielle Reihen und Oneshots kreiert werden.

Man muss nach bereits erschienenen und angekündigten Produkten gar nicht lange suchen, oftmals wird man schon mit einem Blick in die Tageszeitung, einem Klick im Internet, bei einem Abstecher zum Kiosk oder bei einem Besuch im Comic-Fachhandel fündig.

Tageszeitungen und Fachzeitschriften strotzen vor Werbung, die das Thema Fussball zumindest visuell instrumentalisieren. Direkte Werbung, unter Nennung von Ross und Reiter, ist nur wenigen Unternehmen vergönnt und wird vom Weltfussballverband mit Argusaugen überwacht.

STRIZZ

Wenn man den Feuilleton-Teil der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* (FAZ) erreicht hat, dann trifft man auf *Strizz*. Der Protagonist des prämierten und allseits beliebten Comic-Strips wird von dem Autor und Zeichner Volker Reiche von jeher als totaler Fussballnarr charakterisiert. *Strizz* ist nicht nur einfach ein Fan des runden Leders oder besser Kunststoffs, vielmehr versteht er Fussball als Naturgewalt, der man sich keineswegs entziehen kann und die banale Dinge, besonders solche die die Arbeitswelt



An der T-Frage kommt keiner vorbei, und selbst die Haustiere sind besessen vom runden Leder: vlnr.: Herr Paul, Herr Müller und Hofhund Tassilo.

betreffen, unbedingt der Bedeutungslosigkeit preisgibt. In Zeiten der WM greift das vermeintliche Fussball-Fieber gar auf die Haustiere des Strips über, so dass die Lösung der T-Frage auch vor der Hundehütte die Gemüter erregt und Emotionen freisetzt. Es ist davon auszugehen, dass der Fussball innerhalb des *Strizz*-Universums in den folgenden Monaten, neben der Schwangerschaft von *Irm*i und der damit verbundenen Traumhochzeit, zunehmend Raum beanspruchen wird. Am Kiosk, auf www.faz.de (Feuilleton) und www.strizz.de

Fussballhelden

Ein besonderes Schmankerl erwartet den fantasievollen Fussballhungrigen im Internet auf www.fussballhelden.com. Auf 160 Seiten haben 50 Zeichner und Illustratoren aus 17 Ländern über 700 Porträts bekannter Spieler und deren Trainer zu Papier gebracht. Das von den beiden schweizer Initiatoren Kai Jerzö (Jerzovskaja) und Achilles Greminger (Ashi) wie ein Sammelbilderalbum konzipierte Buch umfasst die Abbildungen von 60 Nationalmannschaften, darunter alle Weltmeister seit 1930, einige weitere legendäre Mannschaften sowie alle 32 Teams der Endrunde 2006 in Deutschland. Zusätzlich erscheint ein Set mit 16 Wechselbildpostkarten, auf denen die Fussballstars je nach Blickwinkel in Bewegung geraten.

Vom Comic ist dieses Produkt weit entfernt, aber es wird auf Grund seiner Kuriosität bei manchem Fan, der auch mal bereit ist seine Fussball-Götter in zum Teil abstrakter Darstellung zu betrachten, Interesse wecken. Über die o. g. Page kann man vorab in dem Buch blättern, so dass niemand die Katze im Sack kaufen muss.

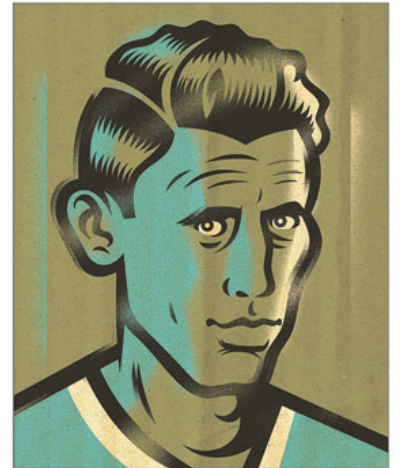
Fussballhelden/Footballheroes • 160 Seiten • insgesamt 800 Abbildungen • Format 275 x 277 mm und 1,2 kg schwer • Hardcover in acht Sprachen (englisch, deutsch, französisch, italienisch, spanisch, portugiesisch, japanisch und chinesisch) • € 39,90 • Herzglut-Verlag, Zürich • ISBN 3-9523088-0-3. Buch und Postkarten Set (einzeln € 33,00) kosten zusammen € 66,00.

Fix & Foxi

Auch das *Fix & Foxi*-Magazin hält in jeder seiner Ausgaben, seit dem Relaunch des Heftes im Oktober 2005, wohl in Vorfreude auf das kommende Sportereignis eine Story des Duos Lutz Mathesdorf (Story) und Darko Gabriel (Zeichnung) namens *Wocha: Die Wahrheit über die weltbesten Fussballer* bereit, die 'tiefschürfend' die Jugend von Fussball-Stars wie Ronaldo, Beckham, Zidane, Nistelrooy, Totti, Ibrahimovic oder Ronaldinho unter die Lupe nimmt. Der jeweils 4-seitige Comic nimmt die Spie-



© Illustration: Dr. Alderete (Argentina), Concept: Jerzovskaja/www.fussballhelden.com



10

JUAN SCHIAFFINO



1950 war die Feier für den vermeintlichen Weltmeister Brasilien schon bestellt, als Schiaffino im Endspiel mit dem 1:1 die Wende einleitete und Ghiggia zwölf Minuten vor Schluss mit dem 1:2 der Uruguay den Titel holte.



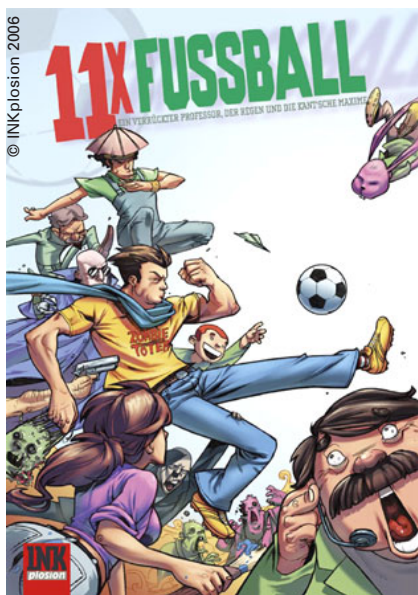
Ruud van Nistelrooy erzählt, wie alles anfing.

ler gehörig auf die Schippe und stellt die Helden der Arenen als ganz normale Jungen dar. Die vom Hamburger Tigerpress Verlag anvisierte Zielgruppe der 6- bis 13-jährigen findet offenbar Gefallen an dem Comic, der durch einen Steckbrief des jeweiligen Spielers ergänzt wird. *Fix & Foxi*, jeden vorletzten oder letzten Dienstag im Monat für € 2,50 neu am Kiosk, Infos auf www.kauka.de

INKplosion

Im WM-Jahr und pünktlich zum Erlanger Comic-Salon in diesem Jahr (15. bis 18. Juni 2006) haben sich die Comic-Schaffenden vom Online-Comic-Magazin *INKplosion* et was «extrem Originelles einfallen lassen» (O-Ton Pressemitteilung) und präsentieren einen Fußball-Band im Print-Format. Der Titel der Anthologie – *11x Fussball, ein verrückter Professor, der Regen und die Kant'sche Maxime* – deutet bereits an, dass die 11 Beiträge sich mit der Zukunft dieser Massensportart, den Naturgewalten und am aufopferungsvollen Teamgeist der Spieler orientieren.

Dass die Kant'sche Maxime selbstverständlich auch vom Zeichnersteam eingehalten wird, dafür stehen Alexander Gellner, Regina Haselhorst, Rainer Jentsch, Beni Merk, Phillip S. Neundorf (Autor: Kent Lafter), Alexander Raphelt, Steffi Schütze (Autor Yann Krehl; Tusche und Farbe: Mana), Helmut Schulz, Magnus Siemens (Autor: Jan Brauer), Sven Strangmeyer (Autor: Yann Krehl) und Michael Vogt ein. Erfreulich, dass dieser Band Stories enthält, die nicht nur witzig, sondern inhaltlich anspruchsvoll sind. Das Cover stammt von



Mana und in der obligatorischen Galerie finden sich Beiträgen von: Denis Metz, Pierre Pané-Farré, Simon Eckert, Dennis Treder, Murat Kaya und Lapinot.

11x Fussball..., ab Mai 2006, 84 Seiten, TPB, komplett in Farbe, € 9,80 (D). Infos: www.inkplosion.de

Weitere Fussball-Publikationen:

Von Guido Schröter *Scheiss Fussball* (Lappan Verlag) und *Endlich Weltmeister* (Knaur Verlag). Ausserdem ist Schröter jeden Samstag mit *Fussballgötter* auf der Sportseite der *Süddeutschen Zeitung* vertreten und während der WM sogar täglich bei T-Online. Guido Schröter signiert am 16. Juni 2006 auf dem Erlanger Comic-Salon Infos: www.guidoschroeter.de

Von Eckart Breitschuh, Thomas Kilchenstein und Jan Christian Müller *Klinsi in Not – Der ultimative Weltmeister-Comic* im Agon Verlag. «Ganz Fußball-Deutschland schüttelt nur noch traurig den Kopf. Mit solch schlappen Kickern will Klinsi die WM gewinnen...?» Infos: www.agon-sportverlag.de

Von Volker Sponholz *Foull!* im Carlsen Verlag. Das Album kommt mit einem Cover aus Kunstrasen daher und stammt von einem ausgewiesenen Fachmann, denn der Verlag preist den Autor und Zeichner immerhin als «übertragenden D-Jugend-Spieler» an. Infos: www.carlsencomics.de > *Cartoon*

Neues aus Erlangen

Am 17. Juni 2006 werden auf dem Internationalen Comic-Salon Erlangen im Rahmen der Max und Moritz-Gala der französische Comic-Autor und -Zeichner Jacques Tardi für sein herausragendes Lebenswerk sowie der deutsche Comic-Autor und -Zeichner Ralf König «für seine künstlerische Stellungnahme im Streit um die Mohammed-Karikaturen» ausgezeichnet.

Des Weiteren hat die Jury des Salons die Nominierungen für alle Kategorien des Max und Moritz-Preises bekanntgegeben.



Jacques Tardi 1990 zu Besuch auf dem Internationalen Comic-Salon Erlangen.

Max und Moritz-Preis 2006 Die Nominierungen

Kategorie 1 - Bester deutschsprachiger Comic-Künstler

Flix	aktuell: Sag was	Carlsen
Nicolas Mahler	aktuell: Das Unbehagen	Edition Moderne
Volker Reiche	aktuell: Strizz	C.H. Beck

Kategorie 2 - Bester Comicstrip

Doonesbury	von Garry Trudeau	New York Times u.a.
Käpt'n Blaubär	von Johann Kiefersauer	div. deut. Zeitungen
Rezeption & Frohsinn	von Gábor Zádor/Tillmann Prüfer	Financial Time Deutschl.
		Egmont vgs

Kategorie 3a - Bester deutschsprachiger Comic

Das Malträtierten unvollkommener Automaten	von Katz & Goldt	Rowohlt
Schiller!	von Horus	Egmont vgs
Das Unbehagen	von Nicolas Mahler	Edition Moderne

Kategorie 3b - Bester internationaler Comic

baobab	von Igort	Avant-Verlag
Isaak der Pirat	von Christophe Blain	Reprodukt
Die Unschuldigen	von Gipi	Avant-Verlag

Kategorie 3c - Bester Manga

Adolf	von Osamu Tezuka	Carlsen
Barfuß durch Hiroshima	von Keiji Nakazawa	Carlsen
20th Century Boys	von Naoki Urasawa	Panini

Kategorie 3d - Bester Comic für Kinder

Jónas Blondal	von Jens F. Ehrenreich	Epsilon
Monster Allergy	von F. Artibani / A. Barbucci u. a.	Egmont vgs
Novotopia	von Rod Espinosa	Eidalon

Kategorie 4 - Bester Szenarist

Jean Giraud	aktuell: Leutnant Blueberry	Egmont vgs
Max Goldt	aktuell: Das Malträtierten...	Rowohlt
Manu Larcenet	aktuell: Der alltägliche Kampf	Reprodukt

Kategorie 5 - Spezialpreis der Jury

Ralf König für seine künstlerische Stellungnahme im Streit um die Mohammed-Karikaturen

Kategorie 6 - Sonderpreis für ein herausragendes Lebenswerk

Jacques Tardi	aktuell: Die Macht des Volkes	Edition Moderne
---------------	-------------------------------	-----------------

Impressum

Szene WHatcher #241, April 23, 2006 • © Joachim Heinkow
Herausgeber: Joachim Heinkow • Luisenstrasse 32, 12209 Berlin-Lichterfelde
tel 030-768 051 26 • 0171-681 74 11
Redaktion: Gaby & Joachim Heinkow
Mitarbeiter an dieser Ausgabe: Reto Baer

eMail: heinkow@gmx.de • Internet: <http://www.szene-whatcher.de>
© der Abbildungen bei den Verlagen bzw. Zeichnern oder Fotografen. Alle Beiträge, wenn nicht anders gekennzeichnet, von Joachim Heinkow. Szene WHatcher erscheint im Internet und in der Berliner Szene. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung und/oder Vertreibung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrecht nichts anderes ergibt. Die Meinung der Mitarbeiter gibt nicht unbedingt die des Herausgebers wieder.